

Industrieverband IVK Europe e.V.: Neue Geschäftsführung

Marina Arz wird mit Wirkung zum 1. April 2021 neue Geschäftsführerin des Industrieverbands Kunststoffbahnen IVK Europe e.V in Frankfurt.



Marina Arz

Als studierte Politologin mit Schwerpunkt Europapolitik sammelte Marina Arz Erfahrungen in der Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU (DG GROW) der EU Kommission sowie als Referentin für Europaangelegenheiten und Public Affairs eines deutschen Landtags.

Sie sagt: „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben in der Kunststoff verarbeitenden Industrie. Im Mittelpunkt meiner Arbeit wird die Unterstützung unserer Mitglieder im gesellschaftlichen und politischen Diskurs über Kunststoffe und Nachhaltigkeit stehen.“

IVK Europe-Präsident Dr. Hans-Hinrich Kruse erklärt: „Mit Marina Arz wollen wir unser politisches Netzwerk in Europa weiterhin deutlich ausbauen. Informationen zur Chemikalien Gesetzgebung im Hinblick auf Kunststoffe, zu den Aktionsplänen der EU Kommission für eine Kreislaufwirtschaft sowie deren Umsetzung in die konkrete Arbeit unserer Mitgliedsunternehmen stehen bei uns ganz oben auf der Tagesordnung. Mit der neuen Geschäftsführung sehen wir daher den IVK Europe sehr gut aufgestellt in Brüssel. Mit unserer Mitgliedschaft im europäischen Dachverband der Kunststoffverarbeiter EuPC sind wir nah an den Entscheidungsträgern in den EU Institutionen vor Ort und können uns an der Entwicklung und Umsetzung der Kommissionsstrategien einbringen.“

Zu diesem Zweck zeichnete der IVK Europe Ende 2019 die CPA, Circular Plastics Alliance, zur Erhöhung des Einsatzes von Recyclaten in Kunststoffprodukten. Mitgliedsunternehmen des IVK Europe arbeiten bereits heute über den Verband aktiv an der Erreichung der gesetzten Mengenziele der CPA in 2025 mit.

Weitere Informationen unter www.ivk-europe.com; info@ivk-europe.com

IVK Europe e.V.

FAC 1 - Airport Club Hugo-Eckener-Ring - 60549 Frankfurt +49 69 / 69 59 89 02

IVK Europe e.V.

Der IVK Europe vertritt die gemeinsamen Interessen von Unternehmen, die Bahnen aus Kunststoff und Kautschuk für eine Vielzahl von Anwendungen herstellen. Der IVK Europe ist das Sprachrohr seiner Mitglieder auf politischer und gesellschaftlicher Ebene, sowohl in Europa als auch in den Mitgliedstaaten. Die 19 Mitgliedsunternehmen des IVK Europe erwirtschaften ein Umsatzvolumen von nahezu 4 Milliarden Euro und beschäftigen heute über 12.000 Mitarbeiter. Mit VinylPlus®, der freiwilligen Selbstverpflichtung der Europäischen PVC Industrie zur Nachhaltigen Entwicklung, arbeitet der Verband eng zusammen. Der CPA, Circular Plastic Alliance als Zusammenschluss der gesamten Kunststoff-Wertschöpfungskette unter der Federführung der EU Kommission, ist der IVK mit seinen Mitgliedern beigetreten.